

NRW: Brand von Flüchtlingsunterkunft

Euskirchen. Nach dem Brand einer Flüchtlingsunterkunft in Schleiden in Nordrhein-Westfalen hat die Polizei einen Tatverdächtigen vorläufig festgenommen. Es handele sich um einen 35jährigen Bewohner der Einrichtung, wie die Polizei in Euskirchen am Sonnabend mitteilte. Das Feuer brach am Morgen möglicherweise in einem Zimmer aus und griff dann auf das gesamte Gebäude über, das bis auf die Grundmauern abbrannte. 16 Menschen wurden demnach verletzt. Sie kamen teilweise in Krankenhäuser, teils wurden sie vom Rettungsdienst ambulant versorgt. Die Brandursache war zunächst unklar. Eine Mordkommission übernahm die kriminalpolizeilichen Ermittlungen. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/488494.nrw-brand-von-fluechtlingsunterkunft.html>